



Bonn, 16. Juni 2023

Neue Lifte im Deutschen Museum Bonn sorgen für Barrierefreiheit

Mit Unterstützung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR), WISSENSchaf(f)t SPASS und weiteren Partnern wurden im Deutschen Museum Bonn zwei neue Fahrstühle installiert. Im Rahmen der Eröffnung des »Erlebnisraums RoboMob« wurden die neuen barrierefreien Zugänge zum und im Museum nun offiziell eingeweiht.

»Seit vielen Jahren schon hat der Landschaftsverband Rheinland das Ziel, Menschen mit Behinderung eine selbstbestimmte Teilhabe am kulturellen Leben zu bieten«, so Dr. Corinna Franz, Kulturdezernentin des LVR. »Er sieht seine Aufgabe darin, möglichst allen Menschen ein weitgehend unabhängiges aktives Leben ohne Ausgrenzung zu ermöglichen, sowohl im Verband selbst als auch mit speziellen Förderungen außerhalb des Verbandes.« Mit Mitteln der LVR-Museumsförderung wurden zwei Aufzüge installiert, zum einen im Eingangsbereich des Deutschen Museums Bonn ein Außenlift, mit dem Besuchende barrierefrei und ohne Umweg in das Museum gelangen. Ein zweiter neuer Lift verbindet die beiden Ebenen im Innenbereich. Damit erreichen jetzt alle Menschen ganz unkompliziert jeden Ausstellungsbereich des Museums.

»Zuvor war der barrierefreie Zugang ausschließlich auf Umwegen über das Wissenschaftszentrum möglich. Das war für Betroffene immer sehr umständlich und aufwändig«, erzählt Museumsleiterin Dr. Andrea Niehaus. »Die beiden neuen Lifte verbessern die Barrierefreiheit im Museum ganz erheblich und wir sind unseren Partnern, die den Einbau ermöglicht haben, sehr dankbar.«

Neben dem LVR unterstützten auch das Architekturbüro Visio-Planwerk, das Statikbüro Ertl Tragwerk, der Förderverein WISSENSchaf(f)t SPASS, welcher sich mit einer Spende für die Baumaßnahme beteiligte, und das Wissenschaftszentrum Bonn als Vermieter das gesamte Vorhaben nach Kräften.

Der LVR fördert das Deutsche Museum Bonn seit diesem Jahr auch finanziell mit Mitteln seiner Regionalen Kulturförderung zusammen mit einem Konsortium bestehend aus der Stadt Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis, den Kreisen Ahrweiler und Euskirchen, der Dr. Hans Riegel-Stiftung, dem Stifterverband und WISSENSchaf(f)t SPASS, welches bis 2025 die Basisfinanzierung des Museums sichert. Die Entscheidungen zur Förderungen der Lifte wie die weitere Förderung des Deutschen Museums erhielten in den zuständigen Gremien beim LVR durchweg ein einstimmiges Votum. »Der LVR setzt sich bewusst für den Erhalt des Deutschen Museums Bonn ein, denn die Neuausrichtung zum Thema Künstliche Intelligenz ist aus unserer Sicht sehr attraktiv und programmatisch«, erläutert Prof. Dr. Jürgen Rolle, Vorsitzender des LVR-Kulturausschusses.

Eine inhaltliche Kooperation des LVR mit dem Deutschen Museum Bonn stehe nun als nächstes Projekt an: Unter dem Schlagwort »IT für soziale Inklusion« sollen in den nächsten drei Jahren Assistenzsysteme Eingang in die Ausstellung finden, die unsere Gesellschaft für beeinträchtigte Menschen inklusiver machen - etwa auf den Gebieten der Robotik und Mobilität.

Für weitere Informationen: Dr. Andrea Niehaus, Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45, 53175 Bonn, Tel. 0228 - 302 252, Fax 0228 - 302 254, E-Mail info@deutsches-museum-bonn.de, www.deutsches-museum-bonn.de

Pressefotos

Link zum Download: <https://www.deutsches-museum.de/bonn/aktuell/neue-lifte>



Bild 1: LVR-Kulturdezernentin Corinna Franz (li.) und Museumsleiterin Andrea Niehaus testen den neuen Innenlift im Deutschen Museum Bonn. (Foto: Deutsches Museum/Lichtenscheidt)



Bild 2: Der neue Außenlift sorgt für Barrierefreiheit im Eingangsbereich des Deutschen Museums Bonn. (Foto: Deutsches Museum/Lichtenscheid)